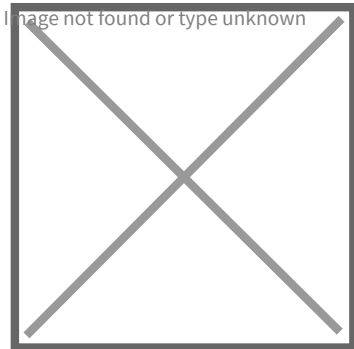
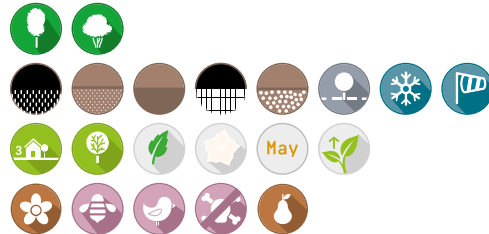




Malus 'Red Sentinel'



Höhe	5 - 6 m
Breite	4-5m
Krone	rund, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	kahl, dunkelbraun
Blatt	eirund, grün, im Austrieb bronzefarben, 6 - 8 cm
Blüte	reinweiß, Ø 4 - 4,5 cm, hellviolett in der Knospe, Mai
Früchte	violettrot, bis Januar haften bleibend, Ø bis 2,8 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, gut durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt Teilbepflasterung
Winterhärte	3 (-40,0 bis -24,5 °C)
Windbeständig	gut, empfindlich gegen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	kübel, dachgärten, industriegebiete, kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	Neuseeland, vor 1959

Kleiner Baum mit einer runden Krone. Der Aststand ist spreizend, später biegen die Äste etwas durch. Die Zweige und der Stamm sind kahl und dunkelbraun. Das grüne Blatt treibt bronzefarben aus und hat rot getönte Blattstiele. Die circa 4 cm großen Blüten stehen in Büscheln zu 4 bis 8 zusammen und sind einfach. Die Knospen sind rosa gefärbt, aber einmal aufgeblüht sind die Blüten weiß. 'Red Sentinel' bildet zahlreiche, kugelige, hellrote Früchte mit einem Durchmesser von circa 2,8 cm, die lange haften bleiben. Geeignet für Parks, Grünanlagen und Gärten. Als Straßenbaum ausschließlich geeignet für Pflanzstreifen. Verträgt Unterpflanzung gut. Es kann reizvoll sein, einen Solitär angepflanzten Strauch zu einem mehrstämmigen Baum auswachsen zu lassen. 'Red Sentinel' verlangt einen nährstoffreichen nicht zu trockenen Boden und ist etwas schorfanfällig.